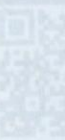




Effizient. Nur mit einer
Poliermaschine lässt sich ein
gutes Ergebnis erreichen

GLANZ ERZEUGEN UND ERHALTEN

*Wenn es um die Gelcoat-Pflege geht, stehen unzählige Mittel zur Wahl.
Im **PRAXISTEST** mussten vier vielversprechende Systeme zeigen, wie gut die
Polierwirkung ist und wie sich die Versiegelungen **VERARBEITEN** lassen*



Kunststoffyachten sind vom Grundsatz her zwar pflegeleicht, doch ganz ohne Arbeitseinsatz bleibt der Glanz nicht ewig erhalten. Denn die UV-Strahlung setzt dem Gelcoat zu und raut die Oberfläche auf. Daher sollten auch neue Schiffe vor schädlichen Umwelteinflüssen geschützt werden.

Sobald sich der geneigte Anwender mit der Thematik beschäftigt, wird er mit einer Fülle von Produkten konfrontiert. Von der Wunderflasche, die in einem Arbeitsschritt

aus einem matten Boot wieder eine stolze Yacht machen soll, bis zum Profisystem mit fein abgestuften Schleifmitteln reicht das Sortiment. Doch welche Lösung lässt sich am leichtesten verarbeiten, und was hat es mit den teilweise erheblichen Preisunterschieden auf sich?

Nachdem wir in YACHT 7/2017 die richtige Arbeitsweise beim Polieren behandelt haben, stellt sich die Frage, was die aktuellen Polituren unterscheidet. Für den Test haben wir uns auf dezidierte Poliersysteme mit unterschiedlich starken Schleifpasten und zu-

gehörigen Versiegelungen beschränkt. Erfahrungsgemäß lassen sich diese Produkte am vielseitigsten einsetzen und liefern vor allem bei mattem Gelcoat wesentlich bessere Ergebnisse als Kombimittel aus Schleifmittel und Wachs.

Insgesamt fünf neue Serien sind seither auf den Markt gekommen. Die Witterungsbedingungen an unserem im Freilager stehenden Testboot ließen bislang die Praxiserprobung der Produkte von Maincare sowie den Politurreihen von Möwe, Polish & Protect und Renski zu. →



MAINCARE (SYSTEM: 114 EURO/LITER)

POLISH Das gröbere der beiden Schleifmittel von Maincare trägt relativ kräftig ab, was zu schnellem Arbeitsfortschritt führt. Matte Stellen lassen sich zügig auf Glanz bringen. Die Paste lässt sich gut mit Feuchtigkeit strecken und kühlen, bei normalem Maschineneinsatz ist die Konsistenz aus der Flasche aber schon optimal. Wir haben sie mit einem recht harten, grünen Schwamm von Rupes verarbeitet. 500 Milliliter kosten 18,99 Euro.

FINISH Das feine Schleifmittel haben wir mit einem weichen Schwamm verarbeitet, es funktioniert gut und verstärkt den Glanz deutlich. 500 Milliliter kosten 18,99 Euro.

NANO WAX Die Versiegelung ist vergleichsweise dünnflüssig und wurde von Hand mit einem Mikrofasertuch aufgetragen, was einfach und gleichmäßig geht. Sie lässt sich nach kurzem Anziehen sehr leicht von Hand auspolieren und ergibt einen gleichmäßigen Glanz ohne Wolkenbildung. 500 Milliliter kosten 18,99 Euro.



MÖWE (SYSTEM: 161 EURO/LITER)

SUPER CUT Bei der groben Politur von Möwe ist es etwas schwierig, die richtige Menge und Feuchtigkeitseinstellung zu finden, bis der Schwamm gleichmäßig getränkt ist. Die Schleifwirkung ist mittel bis stark, matte Stellen benötigen etwas mehr Zeit, bis der Glanz zurück ist. Da die Paste dazu neigt, den Schwamm zu verkleben, ist Eingewöhnung nötig. Wir haben die Paste mit dem von Lindemann stammenden Schwamm verarbeitet. 500 Milliliter kosten 22 Euro.

HIGH GLOSS Die feine Politur lässt sich gut verarbeiten und erhöht den Glanzgrad deutlich. Sie muss sehr sparsam angewendet werden. 500 Milliliter kosten 30 Euro.

PROFI WAX Die Wachs-Versiegelung wird speziell für älteres Gelcoat empfohlen, da sie Unebenheiten besser auffüllen soll und auch bei nicht perfekter Vorarbeit ein gutes Glanzergebnis zu leisten verspricht. Sie lässt sich leicht auftragen, nach dem Abpolieren entstand aber ein wolkiges Bild. 250 Milliliter kosten 14,30 Euro.



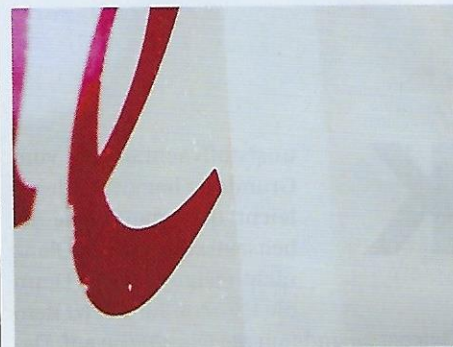
GEWASCHEN

Vor dem Polieren wurde der komplette Freibord mit Oxalsäure behandelt und ausgiebig gewaschen. Die gleichmäßige Benetzung des matten Gelcoats zeigt, dass keine Wachs- oder Fettreste mehr vorhanden sind



GESTREIFT

Beide Seiten des Rumpfes wurden in Felder unterteilt, sodass die Produkte auf je zwei Abschnitten an Backbord und Steuerbord getestet werden konnten. Damit ließen sich Unterschiede durch Bewitterung minimieren



GESCHÜTZT

Der Vorher-Nachher-Effekt ist enorm. Schon ohne Versiegelung bekamen wir das Gelcoat mit allen Produkten zum Glänzen, aber vor allem die dicke Polymerschicht von Polish & Protect ließ den Rumpf wie neu erscheinen



POLISH & PROTECT (SYST. 329 EURO/LITER)

POLISH STRONG Selbst die grobe Paste aus dem Wrede-Sortiment schleift vergleichsweise sanft. An Problemstellen wie dem Auspuff muss länger gearbeitet werden. Dafür lässt sich das Material sehr einfach verarbeiten und bringt guten Glanz. Ein Verändern der Konsistenz oder Kühlen mit Wasser ist nicht nötig und eher kontraproduktiv. Wir haben die Paste mit einem grünen Waffelschwamm von 3M verwendet. 500 Milliliter kosten 44,70 Euro.

POLISH SOFT Auch die feine Politur von Wrede lässt sich sehr einfach anwenden und verstärkt den Glanz deutlich. Sie enthält bereits eine Versiegelung. Das ist günstig, wenn die Arbeiten länger unterbrochen werden. 500 Milliliter kosten 44,70 Euro.

POLYMER SEALANT Die Versiegelung ist dickflüssig, daher verbraucht man etwas mehr. Sie lässt sich gut auftragen und sehr einfach auspolieren. Dabei entsteht eine sicht- und spürbare Schutzschicht mit außerordentlich gutem Glanz. 250 Milliliter kosten 37,50 Euro.



RENSKIB (SYSTEM: 186 EURO/LITER)

R120 Der dänische Hersteller empfiehlt die Verarbeitung der groben Paste mit einer Lammfellscheibe. Das erfordert deutlich mehr Übung als der Umgang mit Schwämmen. Die Schleifwirkung ist trotz Fellscheibe eher mittel, stark verwitterte Stellen benötigen daher mehr Zeit. Der Test mit einem harten Schwamm verlief sehr ähnlich. Die Konsistenz der wasserbasierten Paste ist gut, lässt sich bei Bedarf aber ohne Weiteres mit zusätzlicher Feuchtigkeit anpassen. 500 Milliliter kosten 28,60 Euro.

R130A Die feine Politur von Renskib haben wir per Schwamm verarbeitet, was sehr einfach ging und ein gutes Glanzergebnis brachte. 500 Milliliter kosten 32,13 Euro.

R130B Die Polymerversiegelung der Dänen ist vergleichsweise dickflüssig und lässt sich mit einem feuchten Schwamm sehr einfach auftragen und nach kurzem Anziehen per Hand mit einem Mikrofasertuch abpolieren. 500 Milliliter kosten 32,13 Euro.